



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

21 g Agnes Junckfraw vnd Marterin/ Meynrad Einsidel vnd Marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Der XXI. Tag im Jenner.

D Rom ist heute der Tag des leydens der hochge-
 lobten / Edlen / Römischen Junckfrawen vnnnd
 Marterin S. Agnes / welliche im dreyzehenden
 jar ihres alters den Tod verlohren / vnnnd das Leben fun-
 den / wie S. Ambrosius bezeuget : war am Leib jung/
 im Gemüth aber alt: von angesicht hüpsch vnnnd schön/
 im Glauben aber vil schöner / die auch Christo ihrem
 Drentigam ihr Junckfrawschafft verhaiffen hat. Ist
 vnder dem Statuogt Simphronio / vnnnd wegen ihrer
 Keuschhait vnnnd Christlichen Glaubens / auch das sie
 seines Sohns heyrat verschmehet / vnd der Göttin Be-
 ste nicht opffern wolte / nackend inn ein gemain Frawen-
 haus geführt / aber vom Engel wunderbarlich bewah-
 ret / vnnnd mit einem weyssen Klaid bedeckt worden.
 Bracht wider zum Leben des Statuogts Sohn / vom
 bösen Gaist erwürget / vnnnd als derselb Christum offent-
 lich bekennet / vnnnd die Abgötter schmehet / ward sie als
 ein Zauberin inns Feuer geworffen / welliches sie doch
 durch ihr Gebett auflöschet. Ist endlich mit einem
 Schwert durch den Hals gestochen / vnd also Christo zu
 einer vnsterblichen Gespons vnnnd Marterin geweyhet
 worden.

Anno dñi
309.

Anno Dñi
150.

Item der Geburtstag des heyligen Bischoffs Pu-
 blij / welcher ein Römischer Burger vnnnd der ander Bi-
 schoff zu Athen nach Dionysio Areopagita gewesen /
 in Tugenten vnnnd Lehr fürerestlich / ist vmb des Christi-
 chen Glaubens willen gemartert worden. Diser hat
 Paulum

Paulum den Apostel zu Malta auffgenommen/wie Lucas meldet.

Actor. 28.

Item inn der Statt Tarracona inn Hispania/der heyligen Marterer Fructuosi des Bischoffs / Augurij vnd Eulogij der Diaconen / welche zur zeit des Kayfers Galieni von dem Pfleger Emiliano erstlich vil Tag ins Gefengnuß geleet / darnach in ein Feuer geworffen worden. Als aber die band / mit welchen sie gebunden waren/verbrannen/haben sie Creusweiß ihre Händ auffgehoben/vnd mit Gebett von Gott die Marterkron erlangt.

Anno Dñi
256.

Item zu Treca des heyligen Marterers Patrocli/ eines Edlen Burgers daselbst / fleißig vnd embsig im Gebett/ asse nur einmal/ vnd zu der letzten stund im tag/ ernehret die Armen von seinem Gut / verharrete inn ein keuschen leben / prediget Christum öffentlich / verschmehet die Welt vnd Reichthumb. Ist auß befehl des Kayfers Aureliani gefangen/ vnd nach überwundenen Fußbanden/ glüenden ketten vnd stecken enthaupt worden/ bey dem fluß Sequana.

Item zu Einsidlen des heyligen Einsidels vnd Marterers Meynradi / Graf Bertholds vonn Saugen Sohn / zur zeit Kayfers Caroli Magni geboren/ verachtet von iugent auff alle Weltliche Fremd/ lehnet fleißig die heylig Schrifft / dienet GOTT siben jar auff dem Berg Ezel / da noch sein Capell stehet / süchet ihm darnach ein Wohnung inn dem finstern Wald / bey einem Bronnen (tezt vnnser Frawen Bronn genant) bey dem Kloster Einsidlen / darinnen vnnser Frawen weyberümpfte Capell ist / hat vil Teuffelischer Ansehung durch GOTTES Gnad vnd Englischen trost überwunden. Ist endlich/ nach dem er Weß gehalten hat/

Anno dñi
850.

Januarius

Anno dñi 863. hat / vonn zweyen Mördern zu tod geschlagen worden / leuchtet mit wunderzeichen.

Item zu Ancyra inn Galatia des H. fürrestlichen Marterers Dufyris.

Item zu Pavia des H. Bischoffs daselbst vnd Reich-
tigers Epiphaniij. War ein getrewer Vatter aller Wit-
wen vnnnd Waisen / beschützte die Burger vnnnd andere
Welschen / da sie hart angefochten vnnnd betrübt waren.
Ist seiner Kirchen 31. jar / löblich fürgestanden / vnd thet
grosse wunderzeichen Gott zu ehren.

A xj. Calendas Februarij.

Der XXII. Tag im Jenner.

Anno Dñi
99.

Gut ist der geburtstag des H. Timothei / zu Ephis
inn Licaonia geboren / welcher war ein Jünger
vnd Belaidtsman des H. Apostels Pauli / von im
zum Ephesischen Bischoff geweyhet: ein recht Apostoli-
scher Mann. Als er das Gottloß wesen der Heyden of-
fentlich straffet / ist er vnder dem Kayser Nerua von den
leichtfertigen jungen Büben versteiniget worden. Sein
Leib ist mit S. Andree vnnnd Luce Reliquien im 20. jar
des Kayfers Constantini gen Constantinopel geführt
worden.

Item in der Statt Valens / in Hispania / des hey-
ligen berämbten Leuiten vnnnd Marterers Vincentij /
der war ein geborner Spanier / auß der Statt Osea /
Edel vom Geschlecht / aber noch Edler inn Heyligkeit
des Lebens / fürrestlich inn Sitten vnnnd Kunst / auch ein
Erzdiacon des Bischoffs Valerij. Ist vnder den Ty-
rannischen Kayfern Diocletiano vnnnd Maximiano /
von